









Duale Ausbildung – ein Plus für die Zukunft Ihrer Kinder

Sie sind Eltern mit Migrationshintergrund? Sie haben den Wunsch, dass Ihr Kind einen Beruf erlernt, der ihm den Einstieg ins Erwerbsleben erleichtert und ihn finanziell unabhängig macht? Dann ist die duale Ausbildung der richtige Weg. Unser Projekt: Migrant*innen in duale Ausbildung "MiiDU" kann Sie als Eltern dabei unterstützen.

Was ist eine duale Ausbildung?

In Deutschland findet die berufliche Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule statt. Die Auszubildenden erlernen im Betrieb die praktischen Kenntnisse und Fertigkeiten und in der Berufsschule das theoretische Fachwissen. Das ist keinesfalls üblich. In vielen anderen Ländern wird nur in der Berufsschule ausgebildet, der Bezug zur Praxis fehlt. Studien haben gezeigt, dass Menschen mit dualer Ausbildung erfolgreicher auf dem Arbeitsmarkt sind.

Die duale Ausbildung ist europaweit ein Erfolgsmodell, welche Vorteile erwartet Ihr Kind?

- Jede und jeder Jugendliche kann unabhängig vom Alter und Schulabschluss eine Ausbildung absolvieren.
- Je nach Ausbildungsberuf erhält Ihr Kind monatlich eine Vergütung von durchschnittlich 250 bis 950 Euro.
- Ein Arbeitgeber, der seinen Auszubildenden kennt, ist daran interessiert, ihn in seinem Betrieb zu halten. Damit hat Ihr Kind gute Chancen, nach der Ausbildung in den Beruf zu starten.
- Nach der Ausbildung kann Ihr Kind mit Hilfe von Weiterbildung, zweiter Ausbildung oder einem Studium seine weitere Karriere planen.

Wir unterstützen Ihr Kind, einen dualen Ausbildungsplatz zu finden!

- Wir sprechen mit Ihrem Kind über seine Berufswünsche.
- Wir vermitteln einen Sprachkurs, falls er benötigt wird.
- In einem Praktikum kann Ihr Kind praktische Erfahrungen in einem Betrieb sammeln.
- Wir suchen gemeinsam einen Ausbildungsbetrieb.
- In der Ausbildung gibt es einen persönlichen Ansprechpartner, der Ihr Kind unterstützt.

Die Chancen, eine Ausbildung zu beginnen, sind gut, denn viele Branchen suchen Auszubildende. Mit einer Berufsausbildung weisen Sie Ihrem Kind den richtigen Weg!

Weiterhin unterstützt von:



Das Projekt "MiiDu" wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund, Handlungsschwerpunkt Integration statt Ausgrenzung (IsA) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.







